Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 82 (2007)

Heft: 9

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WETTKÄMPFE/VERANSTALTUNGEN

2007

August

- 18./19. UOV Nidwalden, Wanderwochenende
- **29./30.** Emmen, Swiss Air Competition, www.safc.ch
- 30./31. Wangen a. A. [SAT],
 Sommerwettkämpfe der Armee
 www.armee.ch/SAT,
 Major Ch. Hess, Tel. 031 324 23 38

Sept.

- 1. Bern, Kaserne, Tag der Unteroffiziere
- Eptingen, Ausstellung Veteranenfahrzeuge, max.frey@bamn.ch
- Wangen a. A. (LVb Genie und Rettung 5), Herbsttreffen, Schiesswettkampf der Genie- und Rettungsoffiziere roger.kocher@vtg.admin.ch, Tel. 032 686 66 32
- **14.** Lilienberg (SNS), Tag der Hilfswerke
- 11./15. Linz (AESOR),
 Unteroffizierswettkämpfe
 - 15. Langenthal (UOV), 35. Berner Dreikampf, Wm Ruedi Michel, Tel. 062 922 71 35, r.michel@besonet.ch
- 17.-22. Ljubljana, Militärredaktorentagung mit Truppenbesuchen (EMPA)
- 22./23. Bündner Rheintal (B0G), Bündner Zweitagemarsch, Maj M. Fankhauser, Sägereistr. 3, 7208 Malans; www.zweitagemarsch.buendnerog.ch, marschkdt@buendner-og.ch
 - **24.** Emmenbrücke, Zentrum Gersag, Konzert, Spiel Ter Reg 2
 - **25.** Hergiswil, Loppersaal, Konzert, Spiel Ter Reg 2
 - **26.** Flühli, Turnhalle, Konzert, Spiel Ter Reg 2
- 28.-30. Bière (Kdo LVb Inf 3/6), Swiss Raid Commando, www.stc.ch

Oktober

- 13. UOC Waldshut Tringen, Übung Schlauer Fuchs
- 13. VSMK/SUOV,1. gemeinsamer Zentralkurs
- 20. JUPAL Mehrkampf, CH-Jun. Meisterschaft SUOV (UOV Solothurn) Kpl R. Mägli, Stegmattstr. 2, 4562 Biberist, Tel. 032 675 53 13
- 27. Hochdorf (UOV),
 Seetaler Mehrkampf
 Josef Fecker, Tel. 079 442 18 93
 josef.fecker@bluewin.ch
- 28. Sand/Bern (GMMB BM), Gymkhana, Rolf.Schneider@gmmb-bm.ch

Nov.

- 3. Thun (OK), Thuner Waffenlauf, Oberst HU. Stähli, Postfach 792, 3600 Thun 7
- 3./4. Ettiswil (SVMLT, ZS),
 Zentralschweizer Distanzmarsch,
 Postfach 5160, 6002 Luzern,
 www.zdm.ch.
- 17. Sempach (LKUOV), Sempacherbot
- 20.-25. Lugano, Armeetage
 - 21. Bern, Kursaal, Schlusskonzert Rekrutenspiel Aarau 16-2, Hptm Schenk

Dez.

 Ins (SVMLT), Berner Distanzmarsch, Kdo Berner Distanzmarsch, Postfach 231, 3052 Zollikofen

2008

April

19. Zug (UOV Zug), Marsch um den Zugersee muz.uov-zug@gmx.ch.

Mai

17./18. Bern/Belp (SVMLT),
49. Schweizerischer Zweitagemarsch
www.berner2tagemarsch oder
berner2tagemarsch@bluewin.ch.

LILIENBERG UNTERNEHMERFORUM

Bürgi, Stutz, Baumann

Unter dem Titel «Unsere Armee – Die Schweizer Stärke» findet am Donnerstag, 13. September 2007, von 17 bis 19 Uhr im Lilienberg-Unternehmerforum erneut eine Veranstaltung für eine starke Landesverteidigung statt.

Im vierten ausserordentlichen Gespräch der Veranstaltungsreihe treten Ständerat Hermann Bürgi, der Präsident der Sicherheitskommission der Standeskammer, Divisionär Peter Stutz, der Chef des Führungsstabes der Armee, und Divisionär Jakob Baumann, der Chef des Planungsstabes der Armee, auf. Sie informieren über den aktuellen Stand der Armee-Entwicklung.

Anmeldungen: Lilienberg-Unternehmerforum, Postfach 170, 8272 Ermatingen, Telefon 071 663 23 23, Fax 071 663 26 10, Mail info@lilienberg.ch. *luf.*

SCHREIBTISCHTÄTER

Auf die Dauer verheerend

Ich formuliere hier Erwartungen an die Journalisten. Sie sehen sich als vierte Gewalt in diesem Staat. Wohlan denn! Dann tragen Sie aber auch Verantwortung diesem Staat gegenüber! Als Journalist sind Sie letztlich auch Staatsbürger und dem Wohlergehen dieses Staates verpflichtet.

Es ist auf die Dauer verheerend, wenn jeder, der sich für ein öffentliches Amt zur Verfügung stellt, von den Medien unter den Generalverdacht des Unvermögens, der Profilierungssucht oder des Erreichens eines persönlichen Vorteils gestellt wird. Das ist mit ein Grund, dass wir auf lokaler Ebene kaum mehr Interessierte finden.

Es ist auf Dauer verheerend, wenn jedes gesellschaftspolitische Thema zwecks Steigerung der Auflage kontrovers, zugespitzt und marktschreierisch angegangen wird, bevor nur schon mal die Grundinformation vermittelt worden ist.

Es ist auf Dauer verheerend, wenn legitime staatliche Interessen wie beispielsweise die Geheimhaltung lächerlich gemacht oder zwecks Abdrucks eines Primeurs unterlaufen werden.

Wir hatten im vergangenen Jahr konkrete Anzeichen, dass eine Schweizer Botschaft im Mittleren Osten im Visier von Terroristen stand. Bewaffnete Angehörige der Militärischen Sicherheit bewachten dann diese Botschaft über längere Zeit.

Jeder Staat hat die Aufgabe, seine Bürger im Ausland zu schützen. Die Präsidenten der Parlamentskommissionen wurden über diese äusserst heikle Mission ins Bild gesetzt. Nur strikte Geheimhaltung garantierte den Erfolg des Einsatzes.

Als nach Abschluss der Operation Einzelheiten durchsickerten, beschuldigten die Medien den Bundesrat der Geheimniskrämerei und verlangten die Offenlegung aller Einzelheiten.

Es braucht nur den gesunden Menschenverstand, um zu begreifen, dass in gewissen Fällen auch der Staat so etwas wie eine Privatsphäre hat. Wie hätten dieselben Medien reagiert, wenn der Bundesrat nichts unternommen hätte und tatsächlich etwas passiert wäre?

Bundesrat Samuel Schmid (Jubiläumsrede Solothurner Zeitung)

Verantwortlich für die Termine

Fachof Andreas Hess, Postfach 713, 8708 Männedorf. E-Mail: a.hess@schweizer-soldat.ch

Anlässe bitte frühzeitig melden (mit Ansprechpartner)